

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/22093

"Umsetzung des EuGH-Urteils zur Abschiebehaft - Bayerisches Landesgesetz zur Regelung der Abschiebehaft auf den Weg bringen!"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/22093 vom 31.03.2022
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/22963 des VF vom 28.04.2022
3. Beschluss des Plenums 18/23043 vom 31.05.2022
4. Plenarprotokoll Nr. 116 vom 31.05.2022



Antrag

der Abgeordneten **Alexandra Hiersemann, Horst Arnold, Arif Taşdelen, Harald Güller, Florian Ritter, Stefan Schuster, Florian von Brunn, Ruth Müller, Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Klaus Adelt, Inge Aures, Michael Busch, Martina Fehlner, Christian Flisek, Volkmar Halbleib, Annette Karl, Natascha Kohnen, Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Ruth Waldmann SPD**

Umsetzung des EuGH-Urteils zur Abschiebehaft – Bayerisches Landesgesetz zur Regelung der Abschiebehaft auf den Weg bringen!

Der Landtag wolle beschließen:

In seiner aktuellen Entscheidung hat der Europäische Gerichtshof (EuGH) am 10. März 2022 (Urteil vom 10. März 2022, C-519/20, EU:C:2022:178) durch die fünfte Kammer u. a. für Recht erkannt: Art. 18 der Richtlinie 2008/115/EG (Rückführungsrichtlinie) ist in Verbindung mit Art. 47 der Charta der Grundrechte dahin auszulegen, dass ein nationales Gericht, das im Rahmen seiner Zuständigkeiten über die Anordnung der Inhaftnahme oder die Haftverlängerung eines Drittstaatsangehörigen für die Zwecke der Abschiebung in einer gewöhnlichen Haftanstalt zu entscheiden hat, prüfen können muss, ob die Voraussetzungen eingehalten sind, unter die Art. 18 der Rückführungsrichtlinie die Möglichkeit für einen Mitgliedstaat stellt, diesen Drittstaatsangehörigen in einer gewöhnlichen Haftanstalt zu inhaftieren.

Die Staatsregierung wird daher aufgefordert,

1. unverzüglich einen Bericht vorzulegen, der insbesondere folgende Fragen beantwortet:
 - Wird das Trennungsgebot aus Art. 16 Abs. 1 S. 1 der Rückführungsrichtlinie von Abschiebe- und Strafhaft in Bayern gewahrt (falls nicht, in welchen Einrichtungen wird es nicht gewahrt und wie wird dies jeweils begründet)?
 - Wurde bzw. wird in Bayern weiterhin, insbesondere nunmehr nach dem besagten Urteil des EuGH, das (pauschale) Vorliegen einer Notlage gem. § 18 Abs. 1 der Rückführungsrichtlinie angenommen (falls ja, mit welcher Begründung geschieht dies und wie ist dies mit der Entscheidung des EuGH in Einklang zu bringen, wonach es nicht genügt, wenn der Gesetzgeber die Überlastung der Abschiebehaftanstalten für drei Jahre pauschal feststellt, sondern vielmehr ein Gericht im jeweiligen Einzelfall prüfen können muss, ob wirklich keine Plätze in Abschiebehafteinrichtungen zur Verfügung stehen)?
 - Wurden Schritte unternommen bzw. was wurde veranlasst, um der Rechtsprechung des EuGH und insbesondere auch weiteren Anforderungen, die darin festgelegt werden, nachzukommen (falls ja, welche Schritte wurden unternommen bzw. was wurde konkret bereits getan; falls nein, wieso wurde noch nichts veranlasst)?
2. ein unabhängiges Gutachten in Auftrag zu geben, welches sich insbesondere mit der Situation in Bayern hinsichtlich der Abschiebehafteinrichtungen auseinandersetzt. Ergänzend zum Bericht der Staatsregierung soll unabhängig untersucht werden, ob das Trennungsgebot aus Art. 16 Abs. 1 S. 1 der Rückführungsrichtlinie von Abschiebe- und Strafhaft eingehalten wird bzw. falls dies nicht der Fall ist, wie dies

- begründet wurde bzw. wird. Untersucht werden soll insbesondere weiter, ob und falls ja, mit welcher Begründung in der Vergangenheit eine Notlage gem. Art. 18 Abs. 1 der Rückführungsrichtlinie angenommen worden ist und ob diese Feststellungen zutreffend waren respektive wie diese mit der aktuellen Entscheidung des EuGH in Einklang zu bringen sind.
3. dem Landtag ein eigenes Landesgesetz zur Regelung der Abschiebehaft vorzulegen, welches die vom EuGH gesetzten Standards erfüllt und sich signifikant unterscheidet zur Regelung des Strafvollzugs.

Begründung:

Das Trennungsgebot in Art. 16 Abs. 1 der Rückführungsrichtlinie (2008/115/EG) besagt, dass die Unterbringung von Abschiebehäftlingen getrennt von Strafgefangenen erfolgen muss. Dabei kommen grundsätzlich nur ausreisepflichtige Personen in Abschiebehaft, bei denen Fluchtgefahr besteht. Mit dem „Geordnete-Rückkehr-Gesetz“ wurden 2019 die Voraussetzungen der Abschiebungshaft geändert. Eine Abweichung von dem Trennungsgebot sei demnach möglich, da in Deutschland nicht genügend Abschiebehaftplätze vorhanden seien und somit eine Notlage gem. Art 18 Abs. 1 der Rückführungsrichtlinie vorläge. Der EuGH hat in seinem Urteil vom 10. März 2022 (C-519/20, EU:C:2022:178) nun klargestellt, dass die Prüfung der Voraussetzungen einer Notlage von den nationalen Gerichten zu prüfen ist. Anders als im „Geordnete-Rückkehr-Gesetz“ beschlossen, darf nicht pauschal von einer Notlage ausgegangen werden. Sollten die Voraussetzungen einer Notlage gem. Art. 18 Abs. 1 der Rückführungsrichtlinie nicht vorliegen, sei die Unterbringungen in einer gewöhnlichen Strafanstalt europarechtswidrig.

Bei gemeinsamer Unterbringung im Falle einer Notlage ist jedoch darauf zu achten, dass die Einrichtung für Abschiebehäftlinge von den Gebäuden der Strafgefangenen getrennt ist und über eine eigene Ausstattung verfügt. Die Unterbringung darf gleichzeitig nicht einen Charakter einer Gefängnisumgebung aufweisen. Dementsprechend ist eine rein räumliche Trennung der beiden Personengruppen unzureichend.

Das Urteil des EuGH muss als Appell an die Landesregierungen verstanden werden, bestehende und geplante Abschiebeeinrichtungen zu prüfen. Auch die Staatsregierung muss daher umgehend die notwendigen Schritte einleiten, um der Rechtsprechung des EuGH nachzukommen und dem Landtag einen entsprechenden Bericht vorlegen. Es gilt die Situation der derzeitigen bayerischen Abschiebungshafteinrichtung am Flughafen München, der Justizvollzugsanstalt (JVA) Eichstätt, der JVA Erding, der Einrichtung in Hof in Nachbarschaft zur JVA sowie das Bauvorhaben in Passau umfassend zu prüfen (vgl. Drs. 18/21764). Insbesondere muss dabei unverzüglich über den bisherigen Umgang mit dem Trennungsgebot aus Art. 16 Abs. 1 S. 1 der Rückführungsrichtlinie von Abschiebe- und Strahaft sowie das Vorliegen einer Notlage gem. Art. 18 Abs. 1 der Rückführungsrichtlinie in Bayern berichtet werden, um das Unionsrecht zu wahren.

Ergänzend zum Bericht der Staatsregierung muss jedoch ebenfalls ein unabhängiges Gutachten zu den genannten Punkten in Auftrag gegeben werden, um die Situation in bayerischen Abschiebehafteinrichtungen umfassend zu untersuchen.

Sollte sich herausstellen, dass die entsprechenden Voraussetzungen im Sinne des EuGH-Urteils nicht gewährleistet sind, muss die Staatsregierung unverzüglich Konsequenzen ziehen und entsprechende Anpassungen vornehmen.

Darüber hinaus muss auch Bayern endlich mit den anderen Bundesländern gleichziehen und ein Landesgesetz zur Regelung des Abschiebehaftvollzugs erlassen, um Rechtsicherheit für die Betroffenen zu schaffen und die Unterbringung im Sinne des EuGH-Urteils sicherzustellen. Bayern ist das einzige Bundesland, in dem es kein entsprechendes Landesgesetz gibt bzw. keinerlei Bestrebungen hierzu erkennbar sind. Die bisherige bayerische Praxis widerspricht grundlegend unserem rechtsstaatlichen Anspruch. Dies zeigt sich auch bei näherer Betrachtung der durchschnittlichen Haftdauer in bayerischer Abschiebehaft. Aus einer Schriftlichen Anfrage der Abgeordneten

Alexandra Hiersemann (Drs. 18/21764) geht hervor, dass die durchschnittlichen Haftzeiten in Bayern oftmals weit mehr als vier Wochen betragen. In Einzelfällen lassen sich sogar Haftzeiten von über 100 Tagen verzeichnen. Auch ist es in Bayern in der Vergangenheit nicht unüblich gewesen, dass vereinzelt Mütter und Schwangere in Abschiebehaft genommen werden oder es zu Familientrennung im Rahmen der Festnahmen kommt.

Bayern muss nun endlich seiner humanitären Verpflichtung nachkommen und entsprechende gesetzliche Regelungen erarbeiten, um eine einheitliche und menschenwürdige Abschiebepraxis zu gewährleisten.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

**Antrag der Abgeordneten Alexandra Hiersemann, Horst Arnold, Arif Tasdelen
u.a. SPD
Drs. 18/22093**

**Umsetzung des EuGH-Urteils zur Abschiebehaft - Bayerisches Landesgesetz
zur Regelung der Abschiebehaft auf den Weg bringen!**

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Horst Arnold**
Mitberichterstatter: **Karl Straub**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 78. Sitzung am 28. April 2022 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
CSU: Ablehnung
B90/GRÜ: Zustimmung
FREIE WÄHLER: Ablehnung
AfD: Ablehnung
SPD: Zustimmung
FDP: Ablehnung
Ablehnung empfohlen.

Petra Guttenberger
Vorsitzende



Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Alexandra Hiersemann, Horst Arnold, Arif Taşdelen, Harald Güller, Florian Ritter, Stefan Schuster, Florian von Brunn, Ruth Müller, Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayr, Margit Wild, Klaus Adelt, Inge Aures, Michael Busch, Martina Fehlner, Christian Flisek, Volkmar Halbleib, Annette Karl, Natascha Kohnen, Doris Rauscher, Diana Stachowitz, Ruth Waldmann SPD**

Drs. 18/22093, 18/22963

Umsetzung des EuGH-Urteils zur Abschiebehaft – Bayerisches Landesgesetz zur Regelung der Abschiebehaft auf den Weg bringen!

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Karl Freller

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

**über eine Europaangelegenheit und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der
Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FREIE WÄHLER, CSU, der Abgeordnete Sauter (fraktionslos), FDP und AfD. Stimmenthaltungen? – Abgeordneter Swoboda (fraktionslos). Gegenstimmen! – Sehe ich keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über eine Europaangelegenheit und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Europaangelegenheit

1. Antrag der Abgeordneten Dr. Gerhard Hopp, Martin Schöffel, Alexander König u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Subsidiarität
Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industriemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) und der Richtlinie 1999/31/EG des Rates vom 26. April 1999 über Abfalldeponien
COM(2022) 156 final
BR-Drs. 176/22
Drs. 18/22978, 18/23018

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

Anträge

2. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Haus der Bayerischen Geschichte: Auf Eintritte verzichten – neue Besuchsgruppen erschließen
Drs. 18/5748, 18/22915 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	Z	A

3. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Alexander Muthmann, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Kein XXL-Landtag in Bayern – Stimmkreisreform initiieren
Drs. 18/18986, 18/22953 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

4. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Alexander Muthmann, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Bemessungsgrundlage der Stimmkreisgrößen unverändert lassen
Drs. 18/18987, 18/22954 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	A	A	Z

5. Antrag der Abgeordneten Jan Schifflers, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)
Schutz des ungeborenen Lebens stärken I –
Abtreibung kann kein Menschenrecht sein
Drs. 18/20084, 18/22749 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

6. Antrag der Abgeordneten Jan Schippers, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)
Schutz des ungeborenen Lebens II –
Keine Abschaffung des § 219a StGB
Drs. 18/20085, 18/22750 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

7. Antrag der Abgeordneten Jan Schifflers, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)
Schutz des ungeborenen Lebens III – Streichung aller staatlichen Fördergelder für Organisationen, die Abtreibungen befürworten
Drs. 18/20086, 18/22079 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

8. Antrag der Abgeordneten Diana Stachowitz, Doris Rauscher, Margit Wild u.a. SPD
Faire Arbeitsbedingungen für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Bayern – Auf- und Ausbau von speziellen Beratungsstellen für mobile Beschäftigte
Drs. 18/21175, 18/22945 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
■	■	■	■	■	■

9. Antrag der Abgeordneten Manfred Ländner, Josef Zellmeier, Alexander König u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Robert Riedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bayerisches Wasserrettungszentrum
Drs. 18/21191, 18/22887 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

10. Antrag der Abgeordneten Manfred Ländner, Josef Zellmeier, Wolfgang Fackler u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Robert Riedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bundes-Sonderförderprogramm Sirenen verlängern!
Drs. 18/21193, 18/22888 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

11. Antrag der Abgeordneten Gudrun Brendel-Fischer, Thomas Huber, Prof. Dr. Gerhard Waschler u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Alexander Hold u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Ausbildungsverhältnisse von jungen Menschen mit Migrationsbiografie
Drs. 18/21373, 18/22707 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

12. Antrag der Abgeordneten Inge Aures, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD
Modellprojekt zur Umsetzung eines 365-Euro-Tickets für Alle im Großraum Nürnberg
Drs. 18/21383, 18/22899 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

13. Antrag der Abgeordneten Stefan Löw, Richard Graupner u.a. und Fraktion (AfD)
Bericht zum Drogenkonsum in Bayern
Drs. 18/21500, 18/22889 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

14. Antrag der Abgeordneten Arif Taşdelen, Doris Rauscher, Margit Wild u.a. SPD
Was hat die Staatsregierung im „Bayerischen Jahr der Jugend 2022“ alles vor?
Drs. 18/21510, 18/22946 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

15. Antrag der Abgeordneten Franz Bergmüller, Gerd Mannes, Uli Henkel u.a. und Fraktion (AfD)
Bayerische Wirtschaft vor grüner Inflation und Dirigismus schützen I:
Kein Klimageld!
Drs. 18/21518, 18/22900 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

16. Antrag der Abgeordneten Alexandra Hiersemann, Horst Arnold, Klaus Adelt u.a. SPD
Vorbereitungen für Geflüchtete aus der Ukraine treffen – Schnelles Handeln!
Drs. 18/21520, 18/22751 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

17. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Keine Überregulierung der Vorschriften für neue Heizungsanlagen durch den Bund
Drs. 18/21554, 18/22901 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

18. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Fachgespräch zu Diskriminierungen im Alltag
Drs. 18/21593, 18/22947 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

19. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Prof. Dr. Ingo Hahn, Dr. Anne Cyron u.a. und Fraktion (AfD)
Villa von Hans Albers der Öffentlichkeit zugänglich machen und museales Nutzungskonzept erarbeiten
Drs. 18/21609, 18/22984 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

20. Antrag der Abgeordneten Gerd Mannes, Franz Bergmüller, Martin Böhm u.a. und Fraktion (AfD)
Bayerische Wirtschaft vor grüner Inflation und Dirigismus schützen II:
Keine Klimaschutzverträge!
Drs. 18/21624, 18/22902 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	A	A	Z	A	A

21. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP)
Unabhängigkeit des Landesbeauftragten für die Belange der Menschen mit Behinderung und des Landesbehindertenrates stärken
Drs. 18/21647, 18/22948 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

22. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Eva Lettenbauer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
In der Pandemie und darüber hinaus –
Mütter unterstützen und entlasten
Drs. 18/21693, 18/22949 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	7	A	ENTH	7	ENTH

23. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Rainer Ludwig u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl u.a. CSU Zeitnahe bundesweite Biomassestrategie inklusive Umsetzungskonzept einfordern
Drs. 18/21694, 18/22950 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Manfred Eibl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Josef Zellmeier, Klaus Stöttner, Alexander König u.a. CSU Mehrwertsteuer in der Gastronomie dauerhaft senken und auch auf Getränke ausweiten
Drs. 18/21697, 18/22983 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Richard Graupner, Stefan Löw, Christoph Maier u.a. und Fraktion (AfD) Krieg und Flucht in Europa – Kapazitäten für ukrainische Flüchtlinge schaffen!
Drs. 18/21746, 18/22958 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD) Schutz der deutschen Sprache: Verwendung der Gendersprache in Behörden und Einrichtungen des Freistaates untersagen
Drs. 18/21749, 18/22959 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

27. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Margit Wild, Florian von Brunn u.a. SPD
Kommunale Förderprogramme auf den Prüfstand stellen
Drs. 18/21763, 18/22890 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP
WÄHLER

□ A □ Z □ A □ A □ Z □

28. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Landtagsabgeordnete unterstützen Menschenrechtsverteidigerinnen und Menschenrechtsverteidiger: Programm „Parlamentarier schützen Parlamentarier“ auch nach Bayern bringen! Drs. 18/21799, 18/22960 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

ENTH 201: INTRODUCTION TO LINGUISTICS

29. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Weidehaltung und Wolf I – Förderkulisse auf ganz Bayern ausdehnen Drs. 18/21814, 18/22711 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

A B A ENTH B A

30. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Weidehaltung und Wolf II – Unterhalt von Herdenschutzzäunen und Herdenschutzhunden fördern
Drs. 18/21815, 18/22712 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Weidehaltung und Wolf III – Hirtinnen und Hirten schützen die Herden
Drs. 18/21816, 18/22713 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

32. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Weidehaltung und Wolf IV – Herdenschutzberatung an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten bündeln
Drs. 18/21817, 18/22714 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Forschungsstand zur Provenienz von Kunst- und Kulturobjekten 1933-1989 Drs. 18/21823, 18/22916 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

34. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Annette Karl, Ruth Müller u.a. SPD
Sofortmaßnahmen zum Umgang mit Wölfen auf Landesebene umsetzen!
Drs. 18/21826, 18/22715 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	ENTH	A	A	Z	A

35. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kein zweites Aleppo: Kulturgutschutz für die überfallene Ukraine und UNESCO-Aufruf unterstützen
Drs. 18/21827, 18/22917 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

36. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Dr. Anne Cyron, Ulrich Singer und Fraktion (AfD)
Akademisches Sozialleben an den Hochschulen wieder neu beleben –
Gesprächsrunde mit Studenten und Vertretern des
Staatsministeriums ermöglichen!
Drs. 18/21891, 18/22918 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
					

37. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl,
Dr. Fabian Mehring, Gerald Pittner u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Sustainable Finance – Nachhaltigkeit darf den Wohlstand, den sozialen
Frieden und die nationale Sicherheit nicht gefährden
Drs. 18/21954, 18/22985 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

38. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Ulrich Singer,
Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Steuern auf Steuern bei Kraftstoffen abschaffen –
verminderten Umsatzsteuersatz einführen
Drs. 18/21955, 18/22986 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

39. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn,
Annette Karl, Ruth Müller u.a. und Fraktion (SPD)
Ankündigungen für mehr Windkraft unverzüglich umsetzen!
Drs. 18/21956, 18/22903 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

40. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl,
Dr. Fabian Mehring, Rainer Ludwig u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),
Thomas Kreuzer, Tobias Reiß, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a.
und Fraktion (CSU)
Konsequente Umsetzung der Rahmenbedingungen für die
Errichtung von Erzeugungsanlagen für erneuerbare Energien
durch den Bund einfordern
Drs. 18/21957, 18/22904 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

41. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Uli Henkel, Ulrich Singer, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Nie wieder Kontrollverlust – lückenlose Identifizierung von Flüchtlingen aus der Ukraine sicherstellen und illegale Trittbrett-Einwanderung sofort konsequent unterbinden
Drs. 18/21958, 18/22961 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

 [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#)  [A](#) [A](#) <img alt="A small square icon with a diagonal line through it

42. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Verpflegung in Kita, Schule & Co – wie viel davon ist bio, regional, saisonal?
Drs. 18/22046, 18/22939 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU GRÜ FREIE AFD SPD FDP

□ □ □ □ □ □

43. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Dr. Markus Büchler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Freie und sichere Wege für Fuß- und Radverkehr – kommunale Verkehrsüberwachung stärken
Drs. 18/22047, 18/22891 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU **GRÜ** **FREIE
WÄHLER** **AfD** **SPD** **FDP**

A B A A B ENTH

44. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Gerd Mannes, Ralf Stadler u.a. und Fraktion (AfD)
Globaler Plastikmüllproblematik begegnen!
Innovative Forschungsansätze bewerten!
Drs. 18/22072, 18/22967 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

45. Antrag der Abgeordneten Alexandra Hiersemann, Horst Arnold, Arif Taşdelen u.a. SPD Umsetzung des EuGH-Urteils zur Abschiebehaft – Bayerisches Landesgesetz zur Regelung der Abschiebehaft auf den Weg bringen! Drs. 18/22093, 18/22963 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

46. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gülsären Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Mehr Schutz für geflüchtete Frauen und Kinder aus der Ukraine nach der Ankunft in Bayern
Drs. 18/22097, 18/22964 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
A	Z	A	A	ENTH	Z

47. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Eric Beißwenger, Alexander Flierl, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU Einstufung der Gams in Bayern
Drs. 18/22098, 18/22940 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

48. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Verbot der Anwendung von Kaspersky Software
für bayerische Behörden
Drs. 18/22099, 18/22892 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

49. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner, Annette Karl u.a. SPD
Zukunft gestalten – Der bayerischen Milchproduktion eine Stimme geben
Drs. 18/22103, 18/22941 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP
WÄHLER

50. Antrag der Abgeordneten Alexandra Hiersemann, Florian Ritter, Arif Taşdelen u.a. SPD
Psychosoziale Betreuung für Geflüchtete deutlich, unmittelbar und flächendeckend ausbauen
Drs. 18/22208, 18/22966 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

51. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Kulturstaat Bayern 2030 – Kulturpolitisches Landesentwicklungskonzept für den Freistaat Drs. 18/22218, 18/22919 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

52. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Für Umwelt und Klima –
auch kommunalen landwirtschaftlichen Betrieben die Teilnahme am Bayerischen Kulturlandschaftsprogramm ermöglichen
Drs. 18/22219, 18/22942 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
■	■	■	■	■	■

53. Antrag der Abgeordneten Andreas Winhart, Ralf Stadler, Gerd Mannes u.a. und Fraktion (AfD)
Nutzhanpotenziale stärker nutzen I: THC-Gehalt bei Nutzhanf anpassen
Drs. 18/22223, 18/22943 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

□ A □ A □ A □ Z □ A □ A

54. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Prof. Dr. Ingo Hahn, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Tiertransporte auf hoher See verbieten
Drs. 18/22227, 18/22970 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

A A A A A A

55. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP) Bekanntmachung von Gesetzen künftig digital Drs. 18/22232, 18/22965 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

CSU GRÜ FREIE AfD SPD FDP

A Z A ENTH Z Z

56. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Ralf Stadler, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Umweltwirkungen von Freiflächenphotovoltaik untersuchen
Drs. 18/22276, 18/22975 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>					

57. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Martin Schöffel, Josef Zellmeier, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU
Bundeszuschuss zur landwirtschaftlichen
Unfallversicherung beibehalten
Drs. 18/22374, 18/22944 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>				